

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Sandro Kappe (CDU) vom 12.10.20

Betr.: Hamburger Klimaplan – aktuelle CO₂-Emissionen

Einleitung für die Fragen:

Gemäß § 4 des Hamburgischen Gesetzes zum Schutz des Klimas sollen bis zum Jahr 2030 55 Prozent der Gesamtsumme der Kohlendioxidemissionen nach der Verursacherbilanz der Freien und Hansestadt Hamburg eingespart werden.

Auf der Internetseite hamburg.de hat die Stadt Hamburg die Verursacherbilanzen bis 2017 veröffentlicht. Um die Wirkung der Klimamaßnahmen zu bewerten, sind die aktuellen CO₂-Emissionen erforderlich. Fraglich ist, wann die Zahlen für die Jahre 2019 und 2020 auf hamburg.de veröffentlicht werden.

Des Weiteren hat der Senat ein Monitoring angekündigt, welches die Folgen des Klimawandels dokumentiert und bewertet, inwieweit die von der Stadt ergriffenen Anpassungsmaßnahmen wirksam sind.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

- Frage 1:** *Wann sollen die jeweiligen Verursacherbilanzen für die Jahre 2018, 2019 und 2020 auf hamburg.de veröffentlicht werden?*
- Frage 2:** *Wieso wurden die jeweiligen Bilanzen bisher nicht veröffentlicht?*
- Frage 3:** *In welchen Zeitintervallen plant der Senat die Verursacherbilanzen zukünftig zu veröffentlichen beziehungsweise zu erstellen?*
- Frage 4:** *Wieso werden die Bilanzen nicht jährlich veröffentlicht?*
- Frage 5:** *Wann steht das Monitoring zur Dokumentation und zur Bewertung der bereits ergriffenen Klimamaßnahmen zur Verfügung?*
- Frage 6:** *Welche Klima-Einzelmaßnahmen plant der Senat bis wann, mit welchen Kosten und mit welchen Einsparungspotenzialen umzusetzen? Bitte unterteilen nach Nummer (Reihenfolge der Umsetzung), Art der Einzelmaßnahme, Umsetzungsbeginn sowie gegebenenfalls Laufzeit, Einsparpotenzial und Kosten.*